## Tanzeinlagen und viel Musik

"Sprech-Stunden" der Begegnung mit Asylbewerbern im Haus des Gastes

Mitterfels. (erö) Auch ohne viele Worte kann man sich verstehen und verständigen. Das hat die ganz besondere "Sprech-Stunde", die kurz vor Jahresende der Asyl-Helferkreis der Deutsch-Sprachgruppen organisiert hatte, bewiesen.

Unter dem Motto "Wir lachen alle in derselben Sprache" fanden sich Asylbewerber, Mitglieder des Helferkreises und viele Freunde im "Haus des Gastes" ein zum Feiern und Kontakte knüpfen, zum miteinander Lachen, Reden, Spielen und Tanzen. Geboten war ein üppiges, buntes Buffet, von den Hobbyköchen Samer und Ahmad in stundenlanger Arbeit liebevoll zusammengestellt, und Live-Musik mit Norbert Stenzel und Florian Murer. Sprachlehrerin Katerina Pusch hatte Spiele und Bildermaterial zur besseren Verständigung vorbereitet, und Koordinator Heinz Uekermann hieß mit Hilfe von Dolmetscher Ali aus dem Irak die vielen Gäste willkommen.

Zunächst wurde fröhlich getafelt und erste Kontakte wurden geknüpft. Denn die Flüchtlinge haben seit ihrer Ankunft im Herbst in den regelmäßigen Sprachkursen schon viel gelernt. Weil Katerina Spiel zur Partnersuche vorbereitet hatte, begann bald ein spannendes Partnerfinden. und bald hatten sich die passenden Paare gefunden und plauderten eifrig drauflos. Das Ganze wurde umrahmt von zünftiger Musik, denn "heit is so an scheener Dog", sangen Norbert Florian. Die jun-Männer hielt es nicht lange auf ihren

Plätzen, sie fanden sich zusammen und tanzten zu heimatlich-orientalischen Klängen einen Reigentanz. Auch die kleinsten Kinder tauten auf und mischten sich unter die fröhlichen Menschen.

Fazit von Heinz Uekermann: "Wir haben unser Ziel erreicht. Wir sind

Sprachlehrerin Katerina lud zur "Partnersuche" ein, hier mit Koordinator Heinz Uekermann (links) und Dolmetscher Ali. (Fotos: erö)

miteinander ins Gespräch gekommen und haben von einander gelernt. Begegnungen zwischen den Menschen haben stattgefunden". Gedankt wurde Katerina Pusch und den vielen ehrenamtlichen Helfern, die das Fest der Begegnung möglich gemacht hatten.



Die jungen Männer haben gemeinsam einen Reigentanz aufgeführt.



Ahmad (links) und Samer hatten ein Buffet für die Veranstaltung zusammengestellt.